

Pressemitteilung

Mannheim, 24. April 2019

Pressekontakt:

Rico Fischer
0621 298-1050
rico.fischer@spkrnn.de

Sparkasse Rhein Neckar Nord rüstet Office-Service mit Elektroroller aus

Neues Fahrzeug für abgasfreie Kurierfahrten

Seit kurzem steht ein neuer Elektroroller der Marke Unu in der Garage der Sparkasse Rhein Neckar Nord am Paradeplatz. Er ist das erste Elektrofahrzeug des Kreditinstituts und soll die Möglichkeiten von Kurierfahrten zu Filialen und Kunden erweitern.

Die Sparkasse Rhein Neckar Nord ist mit 32 Filialen und 30 Selbstbedienungsstandorten in der Region vertreten. Von der Zentrale am Paradeplatz sind regelmäßig Kurierdienste notwendig, um Dokumente, Wertsendungen oder wichtige Korrespondenzen zügig zu Filialen oder Kunden zu transportieren. „Bisher nutzten wir dafür meist einen PKW“, gibt Volker Bagdadi aus dem Gebäude- und Servicemanagement der Sparkasse Auskunft. Der neue Elektroroller soll dazu dienen, im Stadtverkehr effektiver und umweltfreundlicher unterwegs zu sein. „Keine zusätzlichen Abgase zu produzieren und so einen aktiven Nachhaltigkeitsbeitrag zu leisten, war ein wichtiges Argument für den Elektroroller.“

Das Gerät ist mit zwei an normalen Steckdosen aufladbaren Akkus ausgestattet, wovon jeder bei voller Aufladung eine Reichweite von 50 Kilometern erzielt. Die Teamleiterin im Office-Service, Sabine Zufall, freut sich über den roten Elektro-Flitzer: „Gerade in der Stadt ist das eine große Erleichterung, denn zum einen ist nicht jede Sendung in den Öffentlichen gut zu transportieren, und zum anderen fällt die aufwendige Parkplatzsuche mit dem Auto nahezu weg.“

Bildunterschrift:

Sabine Zufall auf dem abgasfreien Kurierflitzer der Sparkasse.